

Benachteiligung von Lehramtsstudenten

Beitrag von „Ulli“ vom 15. Mai 2011 16:35

Ich habe mir mal die aktuellen Stellenausschreibungen NRW für das Berufskolleg angesehen. Alle Stellen sind auch für Seiteneinsteiger geöffnet.

Die Einstellungsvoraussetzungen fordern oftmals entweder eine abgeschlossene Berufsausbildung oder Berufserfahrung.

Der normale Lehramtsstudent, der sagen wir nach dem Abitur das Lehramt an berufsbildenden Schulen studiert hat, hat in der Regel weder eine Ausbildung noch Berufserfahrung! (außer dem Jahr Berufsfeldpraktikum).

Wird ein normaler Student also im Vergleich zum Seiteneinsteiger nicht immer chancenlos sein? Es scheint das ein normales Diplomstudium , danach 2 Jahre Industrie / Wirtschaft die besseren Chancen bieten an eine berufsbildende Schule zu kommen oder liege ich da falsch?

Was passiert wenn sich ein regulärer Bewerber mit 1. Stex bzw. Master of Education und ein Seiteneinsteiger bewerben? Wer bekommt den Job?